

Ersatzspieler:

Nicola Gnotke, Oluwaseun Adeyemi, Adrijan Saric, Sven Sommer, Fabian Schluchter, Jan Kämpf

Torfolge: 21. Min. 0-1

55. Min. 1-1 O.Adeyemi

Stars of the Week: 1. Adeyemi MAN OF THE MATCH

2. De Jeso

3: Wittwer

April, April, er macht was er will

Nach dem gelungenen Auswärtsspiel am letzten Wochenende stand an diesem wechselhaften Samstag das Derby gegen den FC Rot-Schwarz an. Zuerst mal ein Wort zum heutigen Aufgebot. Da wir für dieses Spiel Zweiundzwanzig Spieler zur Verfügung hatten, musste unser Coachinggespann schwere Entscheidungen treffen. Trotz den vielen Anwesenheiten noch gute Besserungswünsche an Megert, welcher sich im Training am Fuss verletzte, Lehmann, welche mit einer Sprunggelenkverletzung wohl den Rest der Rückrunde verpassen wird sowie an Schütz, welcher nach einem Zusammenprall an diesem Derby sich das Knie verdrehte. Wir hoffen bei Schütz sowie Megert, dass es sich wie im Fachjargon um eine Day-to-Day Verletzung handelt und Sie am Wochenende schon wieder einsatzfähig sind. Nun zum wichtigen an diesem Tag, das Spiel an sich. Nachdem es beim Einlaufen noch geschneit hatte, lichteten sich die Wolken auf Spielanpfiff und wir konnten bei perfekten englischen Verhältnissen das Spiel in Angriff nehmen. Eigentlich rechneten wir damit, dass der FC Rot-Schwarz, analog den letzten Spielen, ein hohes Pressing aufziehen wird und wir mit wenig Zeit in unserer Zone Lösungen finden müssen. Dies war aber heute nicht der Fall. Der FC Rot-Schwarz spielte äusserst passiv und wir hatten von der ersten Minute an enorm viel Zeit. So kamen wir nach einer schönen Kombination schon nach wenigen Zeigerumdrehungen zu ersten Grosschance. Spicher schüttelte den Gegenspieler ab und passte scharf zur Mitte, wo Wegmüller das Leder aus

wenigen Metern neben den Kasten setzte. Auch in der Folge hatten wir eindeutig mehr von der Partie, konnten die Chancen aber nicht wie gewünscht zur Führung nutzen. Wie aus dem Nichts stand es dann auf einmal 0-1. Nach einem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung schlug der FC Rot-Schwarz einen langen Ball. Dieser wurde unterlaufen und der Stümer zog auf Stulz zu. Der Stümer probierte Stulz zu umlaufen und blieb an diesem hängen. Der Unparteilsche zögerte keine Sekunde und zeigte auf den Punkt. Sicherlich eine 50/50 Entscheidung. Wir behielten aber die Zügel in der Hand und drückten weiter auf den Ausgleichstreffer, dieser wollte aber vor dem Pausentee nicht fallen da entweder der gegnerische Torwart oder das Aluminium etwas dagegen hatte. Die zweite Halbzeit startete gleich wie die erste Aufgehört hatte. Der FC Rot-Schwarz probierte nur mit langen Bällen unsere sicher stehende Abwehr in Bedrängnis zu bringen. Nach einem weiteren Angriff über die Seite nahm sich "John" aus rund Fünfundzwanzig Meter ein Herz und hämmerte den Ball in die Maschen. Mit dem Ausgleichstreffer war der FC Rot-Schwarz stehend KO und wir drückten vehement auf den Führungstreffer. Nach einem Eckball kam wieder "John" aus wenigen Metern zur nächsten Grosschance, welche dieser aber über das Tor beförderte. Mit jeder weiteren Minute nahm der Druck auf das Tor des Gegners zu und wir kamen dem Siegestreffer immer wie näher. Leider vermochten wir die Überlegenheit auf dem Platz nicht in Tore umzumünzen und scheiterten vielmals an unserer eigenen Ungeduld. Leider ereignete sich in den letzten Minuten noch eine unschöne Szene. Nach einem Rencontre zwischen Stuber und dem gegnerischen Stümer sah unser junger Innenverteidiger die direkte rote Karte. Wir liessen uns aber nicht aus dem Konzept bringen und die rote Karte für Stuber war sogar eine Chance für die letzten Spielminuten. Da der Gegner das Gefühl hatte, ah jetzt sind wir in Überzahl jetzt spielen wir noch auf Sieg ergaben sich auf einmal viele Räume in der gegnerischen Platzhälfte. Mit dem letzten Angriff der Partie wurde De Jeso auf der Seite lanciert. Dieser zog in Stürmer-Manier Richtung Gehäuse und setze das Leder an die Unterlatte, von wo dieses an den Pfosten sprang und von dort Richtung Eckfahne. Mit dieser Aktion wurde die Partie beendet. Rückblickend, nach der vierten Partie in den letzten zwei Jahren gegen den FC Rot-Schwarz kann man sagen, dass dies heute die wohl beste Leistung war. Leider vermochten wir unsere klare Überlegenheit nicht auf das Scorerblatt zu übertragen. Da der FC Münsingen, der Tabellenführer in unserer Gruppe am Wochenende Federn gelassen hat, ist es zum grossen Zusammenschluss in der Tabelle gekommen. Platz Eins bis Platz Acht trennen gerade mal 7 Punkte. Für unsere Farben geh es am nächsten Wochenende mit dem zweiten und auch letzten Derby der Saison weiter. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung am Sonntagmittag auf der Waldeck.

Hopp FCA!

#7 Wittwer

Nächstes Spiel:

12:15 FC Lerchenfeld b

Spielnummer 133630

Sportanlagen Waldeck - Hauptplatz, Thun-Lerchenfeld

FC Allmendingen

4. LIGA - GRUPPE 2											
1. FC Münsingen a		15	10	1	4	(21)	46	:	29	+17	31
2. SC Worb		15	9	3	3	(15)	44	:	16	+28	30
3. FC Köniz		15	10	0	5	(29)	43	:	33	+10	30
4. FC Rot-Schwarz		15	8	2	5	(15)	43	:	24	+19	26
5. FC Allmendingen		15	7	4	4	(7)	27	:	26	+1	25
6. C.F. España		15	7	4	4	(23)	33	:	24	+9	25
7. Team SIMME/SAAN	NE (FC Obersimmental)	15	7	3	5	(17)	41	:	26	+15	24
8. FC Gerzensee		15	7	3	5	(18)	38	:	33	+5	24
9. FC Biglen		15	6	2	7	(25)	34	:	35	-1	20
10. FC Rubigen		15	3	2	10	(18)	22	:	41	-19	11
11. FC Lerchenfeld b		15	2	0	13	(19)	22	:	54	-32	6
12. FC Weissenstein Be	ern	15	1	2	12	(19)	10	:	62	-52	5